

ETAS Entwicklungs- und
Applikationswerkzeuge für
elektronische Systeme GmbH

Borsigstraße 14
70469 Stuttgart
Telefon +49 711 89661-240
Telefax +49 711 89661-108

Presse- und
Öffentlichkeitsarbeit:
Anja Krahl

anja.krahl@etas.com
www.etas.com

Presse-Information

CBN40x – Neue isolierende Messsonden von ETAS

Die isolierenden Messsonden CBN400 und CBN401 von ETAS dienen zur Erfassung von Spannungen im Hochvoltbordnetz von Hybrid- oder Elektrofahrzeugen. Durch die galvanische Trennung nahe am Messpunkt bieten die Sonden ein hohes Maß an Bedien-Sicherheit. In Kombination mit dem universell verwendbaren Messmodul ES411 ergibt sich ein fahrzeugtaugliches und flexibles Messinstrument für Hochvoltanwendungen.

Mit der nahtlosen Integration der Sonden in das ES400-Messsystem von ETAS und in ETAS INCA steht eine effiziente Lösung für die Erfassung von Spannungen bei der Applikation und Validierung der elektronischen Steuerungen des elektrischen Antriebs zur Verfügung. Durch die integrierte galvanische Trennung sorgen die Sonden dafür, dass an der Leitung zum Messmodul keine gefährliche Spannung anliegt. Die isolierenden Sonden sind unempfindlich gegenüber transienten Spannungen, die durch Verbraucher im Hochvoltbordnetz entstehen. Die einzelnen Sonden messen Spannungen von bis zu 1000 V (CBN400) beziehungsweise Differenzspannungen von bis zu 10 V (CBN401) auf Potentialen von bis zu 1000 V.

Typische Anwendungen sind die Erfassung von Spannungen zum Beispiel an der Fahrbatterie, an einzelnen Zellen der Fahrbatterie oder an Zwischenkreisen des Hochvoltbordnetzes. Mit Hilfe der Spannungsmessungen können beispielsweise der Ladezustand der Fahrbatterie, das Verhalten der Batterie bei Belastung, Schwingungen im Hochvoltbordnetz oder die gezielte Entladung der Batterie in sicherheitskritischen Situationen unabhängig vom Steuergerät erfasst werden.

Weitere Informationen finden Sie unter www.etas.com/CBN40x

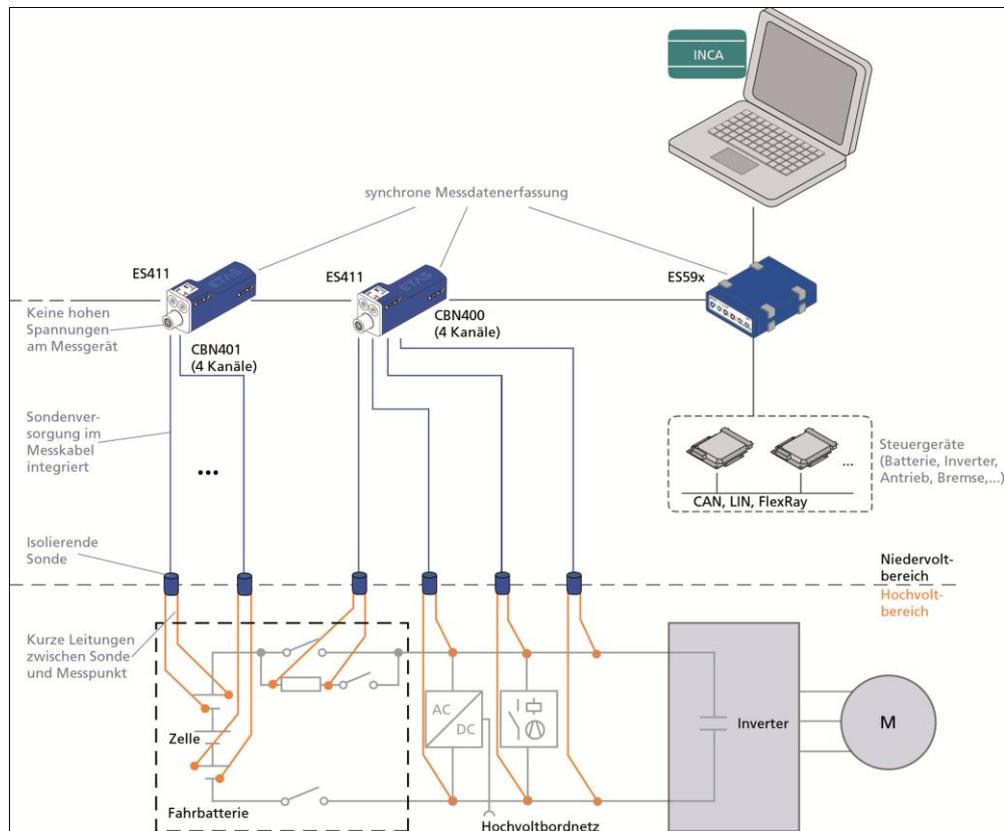


Bild: Erfassung von Spannungen im Hochvoltbordnetz und an der Fahratterie mit isolierenden Messsonden. Die Spannungen werden mit INCA synchron zu Signalen aus der elektronischen Steuerung des elektrischen Antriebs erfasst.